



Sonntagabend, 30. August – 17:00 Uhr



Volker Ranisch

in einem literarisch musikalischen Kammerspiel des
«Ring Theater Zürich» nach den

«Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge»
von Rainer Maria Rilke

.....

Bonjour Paris! Eine Begegnung mit der Moderne

Anmeldung erwünscht

Konzertstuhlung **MIT** Platzreservation. Salontische **MIT** Platzreservation
055 251 55 55 oder info@benatzky.ch

**Bitte bringen Sie Ihre Ausweispapiere mit (Covid-19-Vorschrift!)
Schutzmasken werden von uns gratis abgegeben!**

Auf unserer Website www.benatzky.ch finden Sie weitere Informationen und Konzertdaten

Eintritt frei, Kollekte

«Bonjour Paris»

Mit den «Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge», da ist sich die Literaturwissenschaft sicher, hat Rainer Maria Rilke Neuland betreten, denn es handelt sich hierbei um eine der ganz grossen Durchbruchleistungen der Literatur, um nicht weniger, als den ersten Roman der Moderne.

Rilkes einziger Roman spielt in der Kulisse der Grossstadt. Rilke lässt sein Alter Ego Malte dessen Erlebnisse, Tagträume, Gedankenspiele und persönliche Notizen während seines Aufenthalts in Paris zu Beginn des 20. Jahrhunderts zu sogenannten Ereignisflächen montieren. Geheimnisvoll umkreist Malte ein verborgenes Zentrum, dem er sich nicht zu nähern vermag. In ausserordentlicher Sensibilität ringt er darum, das Unsagbare in Worte zu fassen.

«Der Berliner Schauspieler hat Rilkes Erlebnisse während eines literarischen Kammerspiels im Conrad-Ferdinand-Meyer-Haus lebendig werden lassen. Paris zu Beginn des 20. Jahrhunderts ist nicht nur eine romantische Stadt. Die Zeit der Psychoanalyse ist angebrochen. Entsprechend schlendert Malte Laurids Brigge, das Alter Ego von Rilke, als gnadenloser Beobachter durch die Seinestadt, schwadroniert, analysiert, philosophiert. Volker Ranisch macht fassbar, was die Romanfigur und mit ihr auch uns in Bann zieht: die Suche des Individuums nach seinem selbst. Er geniesst das Spiel sichtlich und sein Publikum mit ihm. Das Gastspiel Volker Ranischs vor einem Jahr mit «Felix Krull, Hochstapler» war ein Riesenerfolg. Und auch für seinen Malte Laurids Brigge tost der Applaus der Audienz am Ende des Abends.» (Michèle Thyssen, Zürisee Zeitung)

Volker Ranisch

Schauspieler / Regisseur

Geboren am 20. April 1966 in Chemnitz, Abitur, Schauspielausbildung von 1986 bis 1990 an der Theaterhochschule «Hans Otto» in Leipzig

Theaterengagements (Auswahl)

Schauspielhaus Leipzig

Horatio / **Hamlet**, Valerio / **Leonce und Lena**

Deutsches Theater Berlin Cosimo Disney / **Der Disney-Killer**, Schauspielhaus Zürich Septimus Hodge / **Arkadien**

Soloabende

Malte Laurids Brigge / Rilke, **Felix Krull** / Thomas Mann.

Film und Fernsehen (Auswahl)

Der Bruch / 1988, **Trutz** / 1990, **Miraculi** / 1991, **Novalis** / 1992, **Dann eben mit Gewalt** / 1995; **Liebesau – die andere Heimat** / 2001, **Polizeiruf, Tatort, Derrick, Der Alte**. Von 1999 bis 2007 als Fred Schröder in der Krimireihe «**Der letzte Zeuge**» **Der Gewaltfrieden** / 2009, **Sarajevo** / 2011.

Seit 1999 Bearbeitungen von Texten und Kompositionen für die Bühne sowie Regiearbeiten für Musiktheater und Schauspiel.

Tourneen

Osterwald / **Gespenster**, Ibsen, Joe / **Angel in Amerika**

Gastengagements an verschiedenen Theatern in Hamburg, Berlin und Zürich. Theobald Maske / **Die Hose**, Epstein / **Biloxi B Blues**, Sganarelle / **Don Juan**

Theater im Palais, Berlin, seit 2002 (Auswahl)

Malcolm / **Macbeth**, Jakob Polykarp Schober / **Jud Süß**, Kleance / **Der Geizige** / **Felix Krull** / **Die Bekenntnisse des Hochstaplers**, Ede / **Unterm Birnbaum**, Merkur / **Amphitryon**



Freitagabend, 18. September – 19:00 Uhr Eintritt frei, Kollekte – Mit Platzreservation



Erleben Sie erneut einen ganz besonderen Jazz-Event bei uns

.....

Stephanie Trick und Paolo Alderighi

Das Weltklasse Jazz Piano Duo

.....

Die beiden Musiker leben abwechselungsweise in den USA und in Italien. Sie gelten heute als das fesselndste Klavierduo, das sich dem Repertoire des Klassischen- und des Stride-Jazz widmet.

Salon Benatzky Werkstrasse 43a CH-8630 Rüti +41 55 251 55 55 www.benatzky.ch info@benatzky.ch